

## MOBIL BLEIBEN



Mobilität wird zunehmend wichtiger. Nicht nur die Menschen möchten von A nach B, auch Waren und Produkte müssen transportiert werden. Wie stellen wir den Anschluss an das überregionale Verkehrsnetz sicher? Wie erhalten wir einen leistungsfähigen ÖPNV innerhalb unseres Kreises, der den Bedürfnissen der Menschen gerecht wird und gleichzeitig auch finanzierbar ist?

## WICHTIG IST INTEGRATION



Schon heute hat mehr als jeder vierte Einwohner im Kreis Soest einen Migrationshintergrund. Die Zahl wird in den nächsten Jahren weiter steigen, insbesondere die Zahl der jungen Menschen mit einem Migrationshintergrund. Unser Ziel muss es sein „alle mitzunehmen“, wir wollen auf niemanden verzichten. Wie integrieren wir die Menschen bei uns? Wie nutzen wir ihre Potentiale? Wie nutzen wir die Chancen dieser zunehmenden Vielfalt?

Mit diesem **Faltblatt** möchten wir Ihnen einen kurzen Überblick über die Themen geben, die wir im Rahmen der Veranstaltungsreihe „**Kreis Soest 2030 – Wie wollen wir künftig leben**“ aufgreifen wollen. Die genannten Fragestellungen sind nur beispielhaft und nicht abschließend.

Die **Arbeitsgruppe**, die die Veranstaltungsreihe vorbereitet, besteht aus Manfred Burs (Leitung, Wickede/Ruhr), Wolfgang Daube (Welper), Silvia Klein (Ense), Johannes Koerner (Soest), Guido Niermann (Soest), Bernhard Rasche (Erwitte) und Petra Vorwerk-Rosendahl (Werl). Wer Interesse hat, an der Vorbereitung mitzuwirken, ist herzlich eingeladen. Bitte einfach melden bei Manfred Burs (Telefon 02377-785478), Guido Niermann (Telefon 02921-36630) oder bei einem anderen Mitglied der Arbeitsgruppe.

**Leider können wir** allein schon aus Kostengründen nicht zu jedem Werkstattgespräch alle unsere rund 4.300 Mitglieder schriftlich einladen. In der Regel werden wir die Mitglieder aus den Orten und umliegenden Orten einladen, in denen die jeweilige Veranstaltung stattfindet. Achten Sie bitte auch auf die Hinweise in der Tagespresse oder auf unserer Homepage [www.cdu-kreis-soest.de](http://www.cdu-kreis-soest.de). Möchten Sie grundsätzlich zu jeder der Veranstaltungen eine Einladung erhalten, lassen Sie es uns wissen (Telefon: 02921 – 36630, eMail: [info@cdu-kreis-soest.de](mailto:info@cdu-kreis-soest.de)), wir kommen Ihrem Wunsch natürlich gerne nach. Ausdrücklich sind auch interessierte Nichtmitglieder eingeladen.

# KREIS SOEST 2030 WIE WOLLEN WIR KÜNFTIG LEBEN?

## EINE VERANSTALTUNGSREIHE DES CDU-KREISVERBANDES SOEST

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde,

nach Jahren mit intensiven Wahlkämpfen wollen wir die inhaltliche Arbeit wieder mehr in den Mittelpunkt rücken. „**Kreis Soest 2030 – Wie wollen wir künftig leben?**“ lautet der Titel einer Veranstaltungsreihe, die der CDU-Kreisverband Soest in den kommenden Monaten durchführen wird.

Der Kreis Soest ist eine ländlich strukturierte Region. Die Menschen sind mit ihrer Heimat meist eng verbunden und fühlen sich hier vor Ort wohl. Dennoch steht auch der Kreis Soest vor großen Herausforderungen. Der strukturelle und demografische Wandel wird auch bei uns zu starken Veränderungen führen.

Wie wollen wir den Wandel gestalten? Welches „Gesicht“ soll unser Kreis in Zukunft haben? Antworten auf diese Fragen wollen wir im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe suchen und finden.

Zu sechs verschiedenen Themenblöcken werden wir offene Werkstattgespräche durchführen, auf denen wir als CDU mit Betroffenen, Experten und natürlich auch mit unseren Mitgliedern beraten werden, wie wir die Herausforderungen ganz konkret vor Ort meistern wollen.

Auf einem Kreisparteitag im Herbst 2012 wollen wir dann die Ergebnisse aus den Foren zusammenfassen und als Leitlinien für unsere künftige Politik formulieren.

Alle sind herzlich eingeladen und aufgefordert, sich an den Veranstaltungen zu beteiligen und somit ein „gutes Stück Zukunft“ zu entwerfen. Ausdrücklich sind zu den Veranstaltungen auch Nichtmitglieder eingeladen.

Wir freuen uns auf Sie!

Bernhard Schulte-Drüggelte MdB  
CDU-Kreisvorsitzender

und  
Manfred Burs  
stellv. CDU-Kreisvorsitzender

## NEUE WOHNFORMEN



Der demografische Wandel wird zunehmend sichtbarer. Wir werden älter. 2030 werden ca. 30.000 Menschen weniger im Kreis leben als heute. Und wie wollen wir künftig wohnen? Stadtnah oder draußen im Grünen? Wie schaffen wir es, dass verschiedene Generationen zusammenleben und sich gegenseitig unterstützen? Können wir die notwendige Infrastruktur aufrechterhalten?

## ENERGIESICHERHEIT UND UMWELT SCHÜTZEN



Insbesondere nach den Ereignissen in Japan wird über die verstärkte Nutzung Erneuerbarer Energien intensiv diskutiert. Kann der Kreis Soest davon profitieren? Wie würde sich dadurch das Landschaftsbild in unserem Kreis verändern? Die Bewahrung der Schöpfung war für die CDU schon immer ein besonderes Anliegen. Wie lassen sich die berechtigten Anliegen von Mensch und Natur in Einklang bringen?

## MEDIZINISCHE GRUND- VERSORGUNG SICHERN



Nicht nur Dank der verbesserten medizinischen Versorgung leben wir länger. Doch wie schaffen wir es, diese medizinische Versorgung flächendeckend zu sichern, wenn wir schon heute über den Ärztemangel diskutieren? Und wie sieht es mit der Zukunft der Krankenhäuser aus?

## KEINE ARBEIT OHNE BILDUNG



Menschen leben dort, wo sie sich wohlfühlen und Arbeit haben bzw. finden. Rund ein Drittel der im Kreis Soest sozialversicherungspflichtig Beschäftigten arbeitet im verarbeitenden Gewerbe. Der Wettbewerb um Fachkräfte nimmt zu. In welchen Branchen werden in Zukunft vermehrt Arbeitsplätze angeboten? Wie können wir Arbeitsplätze schaffen und sichern? Welche Formen der lebenslangen Weiterbildung müssen wir organisieren und beschreiten?